



// BAFA-ANTRAGSTELLUNG MITTELS ELAN-K2: EXPORTKONTROLLRECHTLICHE GENEHMIGUNGEN RICHTIG BEANTRAGEN

Vorläufiger Ablaufplan

SEMINAR

Zeit	Inhalt
9:00 – 10:30	<ul style="list-style-type: none">■ Begrüßung und Einführung■ Kurzüberblick zu den häufigsten Genehmigungspflichten bei Ausfuhren und Verbringungen, technischen Unterstützungen, Brokering / Vermittlungsgeschäften
10:30 – 10:45	<i>Pause</i>
10:45 – 12:30	<ul style="list-style-type: none">■ Unterschiede der Genehmigungen: Einzel- und Höchstbetragsgenehmigung, Sammelgenehmigung, Allgemeine Genehmigungen■ AGG-Finder des BAFA: Nutzen und Grenzen■ Registrierung im ELAN-K2 Portal■ Überblick über die im ELAN-K2 verfügbaren Funktionen
12:30 – 13:30	<i>Pause</i>
13:30 – 15:00	<ul style="list-style-type: none">■ Der Antrag auf Ausfuhr- und Verbringungsgenehmigung und die Inhalte der Antragsfelder■ Zu den (notwendigen) Antragsunterlagen: End-Use Zertifikate, Import Zertifikate, DVC (Delivery Verification Certificates), Sanktions-Compliance-Erklärung■ Umgang mit sog. Begleit- und Dringlichkeitsschreiben■ Case-Study zu typischen Antragskonstellationen
15:00 – 15:15	<i>Pause</i>
15:15 – 17:00	<ul style="list-style-type: none">■ Auskunftsanträge über ELAN-K2 (AzG, Nullbescheid, sonstige Anfrage)■ Erteilte Genehmigungen oder Auskünfte richtig interpretieren: Inhalt, Auflagen, Nebenbestimmungen, Fristen anhand exemplarischer Beispiele■ Rechtsbehelfe bei ablehnenden Entscheidungen■ Registrierungs- und Meldepflichten bei Allgemeinen Genehmigungen■ Gemeinsame Diskussion und Fragerunde

Ablaufpläne sind stets als „vorläufig“ zu betrachten. Änderungen vorbehalten.